



<https://blz.li/4d31>

FUSSBALL-KREISLIGA: DER 16. SPIELTAG IN DER VORSCHAU

Veröffentlicht am 20.11.2015 um 13:24 von Redaktion LeineBlitz

Auch an diesem Wochenende sind wieder viele Spiele gefährdet, weil die Niederschläge der vergangenen Tage die Sportplätze aufgeweicht haben.. Ob Spitzenreiter **SC Hemmingen-Westerfeld** Sonntag bei 05 Ronnenberg spielen wird, ist fraglich, die zwei Plätze sind durchnässt. Falls gespielt werden sollte, könnten die Gäste in Bestbesetzung auflaufen. Ob das Meisterschaftsspiel **SV Wilkenburg** gegen **TSV Pattensen II** stattfinden kann, ist momentan mehr als fraglich. Aufgrund der derzeitigen Witterungsverhältnisse war in dieser Woche an regulären Trainingsbetrieb auf der Sportanlage nicht zu denken. Die Verantwortlichen des SV Wilkenburg gehen daher von einer erneuten Absage aus. Sollte es bis Sonntag nicht zu stark regnen, dann wird das Spiel zwischen der **SV Arnum** und dem **BSV Gleidingen** stattfinden. "Wir wollen unbedingt spielen, damit wir nicht noch mehr Nachholspiele haben?", sagt SVA-Trainer Tobias Brinkmann. "Bei der SV Arnum sind alle Mann an Bord und die Stimmung ist nach fünf Siegen in Folge glänzend. "Der Gegner ist momentan sehr schwierig einzuschätzen. Der Trainerwechsel hat bisher sportlich noch keine Wirkung gezeigt, aber das hat eigentlich nichts zu sagen. Trotz der mageren Punkteausbeute halte ich die Gleidinger für ein Team, das in der Kreisliga im oberen Drittel anzusiedeln ist. Deshalb sind wir gewarnt?", sagt Brinkmann. Daniel Kern, Interimstrainer beim BSV Gleidingen, hat personell keine Nöte, lediglich Dennis Asensio Hoyos hat noch seine Gelb-Rot-Sperre abzusitzen. "Wenn wir aus Arnum einen Punkt mitnehmen könnten, wäre das riesig. Wir haben diese Woche sehr gut trainiert, viel Kraft aufgetankt", sagte Daniel Kern. Nur ungern werden sich die BSVer an das Spiel des 1. Saisondurchganges auf der heimischen Sudwiese erinnern, sie mussten die 1:4-Niederlage quittieren. Ob die Partie des **SV Eintracht Hiddestorf** gegen den TSV Barsinghausen II angepfeifen werden kann, entscheidet sich erst kurzfristig. "Wir müssen das Wetter abwarten und dann sehen, ob es geht oder nicht?", sagt Eintracht-Trainer Heiko Schöndube. Sollte gespielt werden, erwartet die Eintracht ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel. Die Gäste aus Barsinghausen sind nach Meinung von Schöndube auf Augenhöhe mit der Eintracht. "Das Hinspiel haben wir unglücklich 1:2 verloren. Da ist also noch eine Rechnung offen?", sagt Heiko Schöndube. Personell kann der Trainer wieder auf die zuletzt lange gesperrten drei Spieler zurückgreifen. Lediglich der verletzte Adem Özdemir wird ausfallen. Das Spiel der **SpVg Laatzten** gegen den Tabellenletzten SV Velber ist - so Stand heute - nicht gefährdet. "Wir wollen unbedingt", sagte heute Ko-Trainer Nils Noormann. Trainer Dirk Rodewald kann auf alle Spieler des Kaders zurückgreifen, deshalb kommt dem Gastgeber auch die Favoritenrolle zu. "Mit einem Sieg würden wir uns von den Abstiegsplätzen der Tabelle etwas absetzen", betont Noormann. "Deshalb müssen die Punkte in Laatzten bleiben." Zur Erinnerung: am 1. Spieltag der laufenden Saison setzten sich die Laatzener in Velber 5:1 durch. Beinahe in Bestbesetzung kann in der Staffel 1 der **FC Rethen** beim MTV Rethmar auflaufen. Das Spiel in Rethen gegen diesen Gegner ging 1:3 verloren, allerdings zeigte der MTV Rethmar dabei schon, dass er gegenüber dem Jahr zuvor - Dritter in der Abschlusstabelle - einiges an Qualität eingebüßt hat. Und doch: die FCer aus Rethen sind Sonntag einmal mehr der Außenseiter. "Aber ein Sieg wird langsam Zeit", sagte heute FC-Trainer Felix Rose. Zur Erinnerung: die FCer sind mit erst sechs eingespilten Punkten das Schlusslicht der Tabelle.



Lars Jordan (rechts) aus der SV Arnum trifft Sonntag auf Steven Kahl (links) und Kenan Demir vom BSV Gleidingen. In Gleidingen siegten die Armumer im August 4:1. / Foto: R. Kroll/Archiv